

Von Harrisburg.

März 4.—Im Hause wurde eine Bittschrift eingelegt, daß die Tide-Wasser-Canal-Compagnie...

Der Senat beschloß sodann, sich am 22ten dieses Monats zu versammeln, bestimmte aber nichts in Bezug auf eine besondere Sitzung.

Im Senat wurden verschiedene Bittschriften für augenblickliche Vergrößerung der Gesetzgebung eingegeben.

Eine Bittschrift des Gouvernors gieng ein, worin er Richard Baur, von Philadelphia als Recorder jener Stadt ernannte.

Der Senat beschloß sodann, sich am 22ten dieses Monats zu versammeln, bestimmte aber nichts in Bezug auf eine besondere Sitzung.

März 5.—Im Hause hat Hr. Duncan einen Beschlus an, daß die Mitglieder der Gesetzgebung und deren Schreiber, anstatt einer täglichen Bezahlung, eine jährliche erhalten sollten.

Ein Gesetzentwurf, um den Gouvernör zu ermächtigen, den Bankfall des Staates zu verwalten, passirte und wurde dem Senat zur Ueberprüfung übergeben.

Weiter passirte ein Gesetzentwurf, um die Board der „Appraisers“ abzuschaffen.

März 7.—In beiden Häusern passirte heute die Resolutionsbill, —weiter wurde nichts gethan.

März 8.—Hr. Gamble, von der Committee über Mittel und Wege, erlittete einen sehr interessanten Bericht, welcher zum Druck beordert wurde.

Im Senat wurde nichts gethan als die Debatte, über das Incorporiren einer Compagnie, die Staatswerke, von Philadelphia nach Pittsburg zu kaufen, fortzuführen.

März 9.—Die Bill einen Superintendent der gemeinen Schulen zu ernennen kam zur Tagesordnung, wurde aber nachdem Hr. Stevens eine Veränderung dazu angeboten hatte aufgeschoben.

Ein Beschlus passirte im Senat um auf den 15ten März aufzutreten, und sich auf den 19ten Juli wieder zu versammeln.

März 9.—Heute wurde im Hause ein Schreiben von Gouvernör Porter erhalten, worin der Zustand der Pennsylvania Bank dargestellt, und versichert wird, daß sie aufwachen werde.

Bank-Vertrag.—Die Direktoren der Lewanda Bank machen bekannt, daß sie keine von den Reliefnoten, unterzeichnet von T. Dorr, Gier, und J. G. Bond, Cassier, unterzeichnet sind und angeblich „By order of the Board of Directors“ herabgegeben wurden, anerkennen wollen, aus der Ursache, weil sie unredlich abgegeben worden.

Dies ist ein so offenkundiger Schurkenstreich wie er jemals von Bankbeamten dem Volk gespielt wurde und man sollte fast glauben, daß jene Bank von lauter Schurken verwalter würde.

Was die Antworth.—Wir haben es schon hören, sagt der „Phanion Courier“, daß einer der Replikanten für das Amt eines Gehilfenrichters von dem Gouvernör zur Antworth bekam, er habe gehört daß er, der Applicant, die Gewohnheit habe einen Tropfen zu viel zu trinken.

Der Letztere, wenig erschrocken durch die Gegenwart des Obercommanndors der Pennsylvaniaischen Miliz, erwiderte höflich seiner Excellenz, daß dasselbe Gerücht im Umlauf sei in Betreff der Gewohnheit des Gouvernors von Pennsylvania, David N. Porter. Ob seine Excellenz über diese Antworth aufgebracht wurde oder darüber lachte sagt das Gerücht nicht.

Wieder ein Mißbrauch der Beugungsgewalt.—In der Court der vierteljährlichen Sitzungen von Chester County wurden zwei Personen des Angriffes und Schlagerei, bei der letzten Wahl, schuldig gefunden und jeder zu einem Monat Gefängnißstrafe verurtheilt.

Drei Tage nach der Verurtheilung waren diese Kerls wieder in Freiheit, da sie ein Paradoxon von ihrem Freunde, Gouvernör Porter, erhalten hatten.

Schändlich.—Eine Wechselzeitung berichtet ein Gerücht, daß W. C. Cahan, ein durchtriebener Föderalist von Philadelphia County und jetzt ein Repräsentant der Gesetzgebung, zu der Zeit wo die Bill unter Erwägung war welche die Reliefnoten in Misere brachte, seinen Sitz verließ, nach Philadelphia reiste und diese Noten zu einem hohen Disconto aufkaufte.

Delikatesse?—Ein Croole badete sich unlängst in einem Canal, als gerade ein Wagen am Ufer umgeworfen wurde. Der galante Jüngling sprang sogleich herbei, lief nackt ans Ufer, reichte einer jungen, hübschen Dame, welche ans dem Wagen geworfen war, die Hand, um ihr anzuhelfen und bat dabei sehr höflich um Vergebung, daß er kein ehehaufschube an habe!

In Rockport wurde vor einigen Tagen wieder ein Mann Namens Sheridan, auf Verdacht Antheil an der Verbrennung des Dampfboots Carolina gehabt zu haben, festgenommen. Da aber das Zeugniß nicht hinlänglich war wurde er wieder entlassen.

Sparbanken in Massachusetts.

Massachusetts hat 33 Spar-Banken.—Drei dieser Institutionen haben neulich der Gesetzgebung einen Bericht eingebracht, woraus sich ergibt, daß in denselben eine Million, sieben hundert und vierzehn Tausend, einhundert und ein und achtzig Toler hundert vierzig werden sind. Diese Summe gebürt 41 tausend, 423 Personen an.

Ein gute Bäckerin.—Frau C. W. Hains welche mit vielen andern Kant wirthin sich um den ausgefeinsten Preis bewarbt, dem die Ackerbau Gesellschaft von Kennebec in Maine, an den besten Bauern anbot, war die Siegerin, sie erzielte 133 Bushel Weichstorn von Weizen, und Weizen 29 Bushel. Der Preis ward ihr zugesprochen.

Nicht lobenswerth.—Es heißt daß die Reading und Philadelphia Eisenbahn-Gesellschaft eine Bestellung für 6 bis 800 Frachtwagen in Massachusetts gemacht habe, die zum Transport von Kohlen auf der Eisenbahn gebraucht werden sollen. Dies wäre schlechte Unterstützung des einheimischen Fleisches.

Vierte Woche fand eine ziemlich Aufregung in Rockport Newyork statt. Die Ursache hiervon war, daß man die Entdeckung machte, daß der dortige Catholische Priester sich heimlicher Weise verheirathet habe. Der Scheriff wurde gerufen, und durch ihn weitere Gewaltthätigkeiten und Zerstörung an Eigenthum verhindert.

Pächterlich, aber freilich nicht für die Bäckerin, muß es angucken gewesen sein. Als neulich in Mobile ein Elefant los kam und den Brodofen einer Bäckerin umwarf und nicht von demselben zu entfernen war, bis er alles angezehrt hatte, und nur mit Mühe konnte er von einem andern abgeholt werden.

Im Congreß ist eine Bill zur Erbanung eines eisernen Dampfschiffes vorgelegt, dessen Kosten sich nicht über \$250,000 belaufen sollen. Dasselbe soll zur Hafen-Vertheidigung dienen. Im Fall die Gesetzentwürfen der Regierung es erlauben, wird die Bill sogleich passirt und ein solches Dampfschiff gebaut werden.

Es ist vorgeschlagen in der N. Y. Aurora, die Herren Congreßmitglieder für die Zeit bezahlen zu machen, die sie in langen Reden vergeuden. Da würden die Gesetzentwürfen bald eher einem Taubstummensinstitut als einem Narrenhaus gleichen, wie es jetzt der Fall ist.

Nach einem Berichte an das Hans der Repräsentanten von Ohio hat jener Staat noch 222,253 Acker unverkauftes Waldland und Eric Canalland; und 123,938 Acker unverkauftes Miami Kanalland, welches zusammen über eine Million Thaler werth ist.

„Habt ihr dem Beklagten die Rechnung gegeben?“ fragte ein Advokat seinen Klienten. „Ja, das habe ich, Herr.“ „Und was sagte er?“ „Er sagte, ich sollte zum Teufel gehen.“ „Und was thatet ihr darauf?“ „Er, ich bin fort und zu Euch gegangen.“

Während dem Jahre 1841 sind in der Stadt Newyork 971 neue Gebäude errichtet worden; 121 mehr als im Jahre vorher.—In Philadelphia sind in derselben Zeit 1443 gebaut worden, also 472 mehr als in Newyork.

Ein Brief von Lila meldet, daß ein Mann daselbst gegen eine Wette eine lebende Maus verlohren habe, welche ihm aber so große Commulionen und Grimmen verursacht, daß er nach drei Stunden seinen Geist aufgegeben habe.

Kürzlich wurde zu Troy eine Frauensperson arretirt, weil sie in Mannskleider über die Straße gegangen. In Troy muß es wirklich sonderbare Gesetze geben. In manchen andern Orten ist es den Weibern erlaubt die Hosen zu tragen, und kein Mensch macht Einwendungen dagegen.

Hr. Colemann in Cincinnati hat diesen Winter in seinen Schlachthäusern 88,531 Schweine schlachten lassen. Im vorigen Jahre schlachtete er 102,000.

Gespräch vor einer Court.—Das nachfolgende Gespräch soll zwischen einer verehrungswürdigen alten Dame und einem gewissen Präsidenten-Richter in Ohio gefallen sein.—Der Richter war zur rechten und linken von seinen bescheidenen Gehilfen unterstüzt, und die alte Dame wurde vorgelesen um Zeugniß zu geben.

R. Nehmt Euer Bonnet ab, Madam. Dame. Ich möchte lieber nicht, mein Herr. R. Ich wünsche Ihr möchtet Euer Bonnet abnehmen.

D. Ich weiß daß die Frau in öffentlichen Versammlungen ihr Haupt bedecken sollte; so ist der Gebrauch—und daher nehme ich ihn nicht ab.

R. Ei, Ihr seid mir wahrlich eine feine Frau; ich denke Ihr kommt besser herauf und nehmt einen Sitz auf der Bank.

D. Ich bin Ihnen sehr verbunden, mein Herr—aber ich denke wirklich, es sind schon alte Weiber genug dort.

Ein armer Bube kam zu einem Prediger, und bat um ein Stück Brod. Er erhielt eine alte aufgerochnete und verschimmelte Kruste. „Kannst du auch das Vater unser beten?“ fragte der Prediger. Der Kleine sagt nein. „Dann will ich's dich lehren.“ sagte der Pfarrer. „Unser Vater,“—unser Vater, sagte der Kleine. „Sist er mein Vater so gut wie der eurige,“ fragte der Kleine.

„Gewiß,“ war die Antwort. „Dann sind wir ja Brüder.“ „Sicherlich.“

Und schämst Du dich nicht, Deinem armen Bruder diese aufgerochnete, verschimmelte Kruste Brod anzubieten?“ Dieser Prediger hatte bei einer Gelegenheit folgende Worte zu seinem Text: „Die Welt, das Fleisch und der Teufel.“ Indem unsere Zeit kurz ist, sagte er, werde ich die Welt übergehen das Fleisch oberflächlich berühren, und so schnell als möglich zum Teufel gehen.“

POSTSCRIPT

Von Harrisburg.

Als unsere Zeitung bereits zur Presse gegangen war, erhielten wir die Nachricht daß der Gouvernör die Bankbill unterschrieben habe. Man wird die Wirklungen dieses Gesetzes also in wenigen Tagen erfahren.

Der Staat von Frankland.—Der Vorschlag, einen neuen Staat unter obigem Namen aus Theilen von Tennessee und andern Staaten zu bilden, ist von einer Mehrheit von zwölf im Hause der Assembly von Tennessee abgewiesen worden.

Es ist in der That eine sonderbare Thatsache, daß die Eisenbahnen in England wenigstens zur Hälfte mit Eisenbahnen besetzt sind, welche aus den Ver. Staaten importirt wurden, während alle Eisenbahnen in den Ver. Staaten Schienen von England haben.

Die Frühjahrs-Wahlen finden am 3. Freitage in diesem Monat statt. Gewählt werden alsdann die Beamten für die nächste allgemeine Wahl, ferner Constabel, und wo es nöthig ist, Friedensrichter und sonstige Taunship und Stadt-Beamten.

Ausschub der Hinrichtung.—Der Gouvernör hat den Tag für die Hinrichtung von Nikolaus Reinhard auf Freitag den nächsten 15ten April, verhöben.

Ein Hr. Kallou in Washington County geriet vor einigen Tagen mit seinen Händen in eine Drechsmaschine, wodurch dieselbe sogleich gerstümmelt wurden.

Bei der Stadt-Wahl für Troy, Newyork, waren die Whigs siegreich; auch in Castleton im nemlichen Staat.

Zwei Wirthshäuser in Carroleton, Louisiana, wurden neulich durch Feuer zerstört.

(Eingekandt.)

Rechnungs-Aufgabe.—Zwei Bauern, (A. und B.), kauften 200 Acker Land miteinander, für welches sie \$400 bezahlten. A. sagte sodann zu B., wenn du mir die Auewahl erlaubst, so sollst du so viel Acker mehr bekommen, so daß das Meinige 75 Cents des Acker mehr kostet als das Deinige. Wie viel Land erhielt nun ein jeder, und wie viel mußte ein jeder für den Acker bezahlen?

Ein Freund der Wissenschaft.—N. V.—Die Antwort folgt in wenigen Wochen.

Verheirathet:

Am letzten Sonntag Abend durch den Ehrw. Hr. Dubs, Hr. Joseph Knaus, mit Wih Sarah Anna Kern, beide von dieser Stadt.

Auf der Fahrt des Lebens reiche Glück und Freude Euch die Hand, Mißgeschick und Unglück weiche Von dem heimatlichen Strand! Seien diese Euch von oben Nichtlich auf Euer edles Thun, Und laß,—bei grauer Sturm-Toben, Euch sanft in Euren Hüthen ruh'n!

Am 3ten März durch den Ehrw. Herrn K. Waage, Hr. John Haas, mit der Wih Anna Schell, beide von Ober-Milford, Lecha County.

Am letzten Sonntag durch den Ehrw. Hr. German, Hr. Charles Schneider mit Wih Maria Renhard beide von D. Milford.

Am nämlichen Tag durch denselben, Herr Jonathan Klein mit Eliza Scherer beide von Ober-Milford.

Starb.

Vor einigen Wochen in Nieder-Macungie Taunship, dieser County, Hr. Joseph Stephen, in einem Alter von ungefähr 50 Jahren.

Am letzten Donnerstag in Ober-Saucona, am Schlagfluß im 73ten Lebensjahre, Hr. Johannes Kellman. Bei der Vererdung hielt der Ehrw. Hr. German eine passende Leichenrede.

Am letzten Freitag in Nieder-Saucona an der Auszehrung im 18ten Jahr seines Alters Isaac Keith, Sohn von John Keith. Bei der Vererdung hielt der Ehrw. Hr. German eine schließliche Leichenrede.

Deffentliche Zendu.

Samstags den 26ten März, um 1 Uhr Nachmittags soll am Hause des Verstorbenen Jacob Stettler, in Allentau öffentlich verkauft werden:

Ein Pferd, 2 Kühe, ein 1-gäul's Wagen, Pfluge mit Geschirr, Pflug, Egge, Windmühl, Strohbalk, Schlitzen, Heuleitern, Hebesen, Steinblegel, Schleifstein, Saamen auf dem Felde, und sonst noch viele andere Artikel zu weitläufig zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von Salomon Gros, Er'or. März 16. nq—3m

Wöchentliche Brief-Liste.

Folgende Briefe sind diese Woche im Allentauer Postamt liegen geblieben: Adam Egge, Catharina Albright, William Burhalter, Nathan Vater, Jacob Christ, Armenleger von Allentau, Solomon Dutz, Christian Debn, George Delip, Peter Diehl, Isaac D. Ertman, James Fuller, Philip Fenstermacher, Maria S. Fried, Evoline Guier, Adam Hicker, J. Hinkel, Mary Hef, Joseph Hecker, Carl Joch, Wm. Kerns, Chr. Knoblauch, Adam Klein, Wm. Sanders, T. Miller, T. W. Cadam, Sam. W. Allister, E. Nagel, Henry Renhard, A. Renhard, Geo. Runnemacher, L. Paul, G. A. Ruhe, Daniel R. Ritter, Robert J. Killgan, L. Reinbold, Henry Ready, L. Rhoads, Stephen Ruth, Charles Sams, Daniel Gabel, John Schiffer, Charles Seipel, Geo. A. Smith, George Walter, Adam Weibert, John Yost, John Zander, Lydia Ziegenfus.

A. V. Ruhe, Postmeister. März 16. nq—3m

Ein Verzeichniß

der Verkäufer und Händler in ausländischen Waaren, Weine, distillirte Getränke, Drogen und Medicinen, innerhalb Lecha County Stadt Allentau.

Table with 2 columns: Name and Address. Includes John B. Moser, Ludwig Schmidt, etc.

Northampton Taunship. John Klecker 13

Hanover Taunship. Samuel Saylor 13, James Kady, 13, Säger, Keck u. Co., Charles Ritter, 13

Salzburg Taunship. Peter Trexler 13, John Garrett 14, Keck und Knaus, Charles A. Ruhe

Ober-Saucona Taunship. J. u. G. Witman 13, Joseph Frey 13, J. u. G. Witman, Altm und Sohn, 13, Knaus und Sohn, Jacob Correll, 13, M. Coorer u. Co., James Klecker

Ober-Milford Taunship. Henry Dillinger 13, Wind und Weber, 13, Bechtel u. Schang, Scheimer und Co., 13, Jacob Hallman, Hunter u. Miller

Nord-Weichall Taunship. Stephen Balliet 13, Groß und Peter 13, Enoch Busch, Owen Kern, 13, Aaron Eisenhard, Henry Reff, 13, Busch und Steckel

Süd-Weichall Taunship. Neuben Kaut 13, Henry Koh 13, Hittel und Co., Dorney u. Mery

Ober-Macungie Taunship. Hodder und Co. 13, J. D. Breinig 13, Fogel u. Dottenstein, Aaron Renninger

Nieder-Macungie Taunship. John Schiffer 13, Weaver und Mery 13, Aaron Erdman, Jonas Faust, 13, T. u. S. Weaver, Weiler u. Trexler

Pynn Taunship. Kistler und Sohn 13, Jacob Moser 13, John Hermouy, Jonas Haas, 13, Levi Kistler, Daniel W. Kistler, 13, Samuel Camp

Lewhill Taunship. Levi Kner, 13, Benjamin Weida 13, Gadenbach u. Beck

Weichburg Taunship. Daniel Heflich 13, Joshua Seiberling 13

Heidelberg Taunship. Miller u. Eäger 13, John Treischer 13, Durs Rudy, Stephen Balliet

Lecha County, ss. Ich Charles S. Busch, Schreiber der Court der Vierteljährlichen Sitzungen in und für Lecha County, bezeuge hiermit, daß obiges eine wahre Abschrift der Original-Liste oder Classification der im Großen handelnder Verkäufer ausländischer Waaren und Getränke innerhalb Lecha County, eingeführt in meiner Amtstube, enthält.

Am Zeugniß dessen habe ich hiermit meine Handesunterschrift und den Siegel besagter Court hierzu beigefügt, in der Stadt Allentau, den 14ten Februar, 1842.

Obiges folche, die ihre Erlaubnißscheine nicht abholen bis den 15ten Juni nächstens in der Schatzkammer in der Stadt Allentau, müssen Anflagen gebracht werden, indem die Gesetze es erfordern.

Jacob D. Woas, Schatzmeister von Lecha County. März 16, nq—3m

Gesellschafts-Auflösung.

Nachricht wird hiermit gegeben, daß die früher zwischen den Unterschriebenen, unter der Firma von Sten u. Wenner, (in Allentau, Lecha County) bestehende Gesellschafts-Verbindung am 7ten März mit gegenseitiger Einwilligung aufgelöst worden ist.

David Sten, George Wenner.

Die Stobrgeschäfte

werden an dem alten Stand wie früher betrieben von Sten, Wenner und Rein.

David Sten, Peter Wenner, Jesse M. Rein. März 16, nq—3m

Achtung Union Garden!

Ihr habt euch zu versammeln auf Oster-Montags den 28ten März, um 12 Uhr Mittags, am Hause von Gideon Guth, in Süd-Weichall Taunship, in voller Uniform und sauberem Gewehr um zu paradiern. Pünktliche Beiwohnung ist erwartet.—Auf befehl des Captains B. Eisenhard, D. S.

März 16. nq—3m

Grundbeeren.

Die Unterschriebenen wünschen eine Quantität gute Koch-Grundbeeren zu kaufen, für welche sie die gangbare Marktpreise bezahlen werden.

Prick, Säger und Co., März 16, 1842. nq—3m

Marktpreise.

Table with 4 columns: Artikel, per, Kent, Easton. Lists prices for flour, wheat, corn, etc.

Uebersicht der Märkte.

Philadelphia März 11. Saamen.—Kleesaamen bringt \$5 25 bis \$6 und Kleesaamen \$1 95. Flaur und Mehl.—Flaur bringt \$5 75 bis \$3 94 u. Weichformmehl \$2 75. Getraide.—Weizen bringt \$1 27 bis \$1 30; Weichstorn feine Nachfrage und bringt 53 Cents; Hafer verkaufte an 41 Cents. Viehmärkte.—Das Hundert Pfund Rindfleisch bringt \$4 bis \$5 50; Rinde mit Häler brachten \$23 bis \$27. Schweinefleisch bringt \$4 50 bis \$4 75.

Court Proclamation.

Sintemal der achtbare John Bank, Präsident-Richter in den verschiedenen Courts von Common Pleas von dritten Gerichtsbezirk, bestehend aus den Counties Berks, Northampton und Lecha, im Staat Pennsylvania, in Kraft seines Amtes Präsident-Richter verschiedener Courts von Dyer und Terminer u. allgemeiner Gefängniß-Erledigung in besagten Counties; und J. F. Ruhe, und Joseph Säger, Esquires, Gehilfen-Richter der Courts von Dyer und Terminer und allgemeiner Gefängniß-Erledigung für die Richtung von Haupt- und andern Verbrechen in ersattem Lecha County, ihren Befehl an mich gerichtet haben, worin sie eine Court von Dyer und Terminer und vierteljährlicher Sitzung von Common Pleas anberaumen, welche gehalten werden soll in der Stadt Allentau, für das County Lecha, auf den 15ten Montag im Monat Mai, 1842, welches der 2te Tag des besagten Monats ist, u. welche eine Woche dauern wird.

So wird hiermit Nachricht gegeben an alle Friedensrichter und Constabeln innerhalb des besagten Counties von Lecha, daß sie dann und daselbst sich in eigener Person mit ihren Rolls, Records, Inquisitionen und Examinationen einzufinden haben, um ihren Pflichten vor ersagter Court abzuwarten. Derselben, werden auch alle diejenigen, welche gegen Gefangene in dem Gefängniß des Counties Lecha als Kläger oder Zeugen aufzutreten haben, benachrichtigt, daß sie sich allort und daselbst einzufinden haben, um dieselben zu prosequiren; wie es ihnen Recht dünken mag. Gegeben unter meiner Hand, in der Stadt Allentau, diesen 16ten Tag März, im Jahr unsers Herrn 1842.

George Wetherhold, Scheriff. Scheriffs-Amtstube, nq—6E Allentau März 16, 1842. WET erhalte die Republik!

Nachricht.

wird hiermit gegeben, daß die Unterschriebenen als Administratoren von der Hinterlassenschaft des verstorbenen Joseph Stephen, leghin von Nieder-Macungie Taunship, Lecha County, ernannt worden sind—Alle, welche an die besagte Hinterlassenschaft schuldig sind werden hiermit aufgefodert innerhalb drei Monaten abzubezahlen, und solche die rechtmäßige Forderungen haben, ihre Rechnungen ebenfalls innerhalb benannter Zeit wohlbestätigt einzubringen an.

Ceplan Stephen, William Redler. März 16, nq—6m

Deffentliche Zendu.

Auf Oster-Montag den 28ten und Dienstag den 29ten März, an beiden Tagen um 10 Uhr Vormittags, soll am Hause des verstorbenen Joseph Stephen, leghin von Nieder-Macungie Taunship, Lecha County, öffentlich verkauft werden:

Ein Pferd, 2 Kühe, 2 Kinder, 9 Schweine, ein zwei-gäul's Wagen, ein 1-gäul's Wagen mit Vaddy und Geschirr, Pferdegeschirr, ein Dearbervagen, Pflug, Egge, Windmühl, Strohbalk, Heuleitern mit Schemel, Saamen auf dem Felde, Heu und Stroh bei dem Hundert und Gebud, Sperrfetten, 2 Sätel, Pfosten und Niegel, Pord und Manfen, Holz für ein Haus, Defen mit Rohr, eine Haus- und Sauchur, Better und Bettladen, Tische und Stühle, Drabr, Eschrank, eine Bibel, kupferne und eiserne Kessel, Eisenhäfen und Eimer, eine Valfalor Haut, Garbens eine Kugelbische und Schrotflinte, und sonst noch allerlei Artikel zu umständlich zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von Ceplan Stephen, William Redler, } Adm'rs. März 16, nq—3m